

**[s.n.]**

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **54 (1928)**

Heft 44

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-461955>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

3000 Schilling feien die höchste Tagesgarage, die bisher an einer Wiener Operettenbühne bezahlt worden sind, schreibt der „Fr. R.“.

\*

„Chauffeur-Mechaniker, langjährig verheirateter Fahrer auf ersten Marken, aus Autowerkstätte gebürtig, daher mit allem vertraut, wünscht sich dauernd zu verändern.“ — Wort für Wort ein Schlager.

Aus einem Sportbericht:  
„Die Sonderzüge warfen Tausende und Tausende Sportbegeisteter auf die Straßen.“  
Sind der Eisenbahnunglücke noch nicht genug?

\*

Im „March-Anzeiger“ vom 23. Oktober lesen wir:

„Den Liebhaber von großen Rabis-häuptli, der mir solche in der Nacht vom

Donnerstag auf den Freitag entwendet, möchte ich ersuchen, vor dem Einwintern auch noch die Kleinen zu holen, und da ich jetzt das Rabisständli nicht mehr brauche, gebe ihm solches noch gratis dazu.“

Mann, Sie verdienen einen Ehrenplatz im Nebelspalter. Ihr Humor wiegt hundert Rabishäuptli auf.

Herzhaftes Grüezi.

## VERGNÜGEN

bereitet Ihnen das Rasieren mit der **DORN-KLINGE** Extra Zähhart

Die Klinge für jeden Bart, dem weichen Schnitt und der langen Gebrauchsdauer. 10 Stk. Fr. 4.—



**DORN** Safety Razor Co., Gelterkinden-Basel.

Verlangen Sie im Laden die **JAUEN**

Absoluter Trockenraucher

## Die beste Gesundheitspfeife der Welt



Elegante Modelle von Fr. 5.— an



**MEUKOW**

A. MEUKOW & CO.  
COGNAC

Generalvertretung:  
**HUGUENIN .. LUZERN**



**Handy**

**Füllbleistift**

## Vereinsbühnen!

Spielen Sie die **EINAKTER** von **Paul Altheer**:

### Das helvetische Bilderbuch

**Gemeinderats Helvetia mit dem Bubikopf Der Prinz Fest in Zürichon Der Fünfampfen-Apparat**

Ein Radio-Lustspiel.  
Spieldauer je 1/2 Stunde.  
6-8 Personen.

Aktuell! Schweizerisch!  
Verlangen Sie mit Portoeinlage vom 20 Cts. in Briefmarken Probeexemplare à Fr. 1.20

vom **Nebelspalter-Verlag** in Rorschach.

## Buchhandlungs-Reisende

zum Vertrieb leichtabsetzbarer Werke, Meyers Lexikon u. s. w. gegen hohe Provision

### gesucht.

**RICH. KUPFER**  
vormals Sperling & Kupfer  
**LUGANO und BASEL III**

---

## + Gratis +

versende ich meine Prospekte über hygienische und sanitäre Artikel. [433

**Gächter, rue Thalberg 4, Genf.**

## Leidende Männer

beachten bei allen Funktionsstörungen und Schwächeständen der Sexualorgane einzig die Ratschläge des erfahrenen, mit allen Mitteln der modernen Wissenschaft vertrauten Spezialarztes und lesen eine von einem solchen herausgegebene Schrift über Ursachen, Verhütung und Heilung derartiger Leiden. Für Fr. 1.50 in Briefmarken zu beziehen vom Verlag Silvana, Genf 477.



**DR. G. WANDERS**  
**MALZZUCKER**

Das alte gute Hustenmittel  
Überall erhältlich



## AUF ALLE FÄLLE

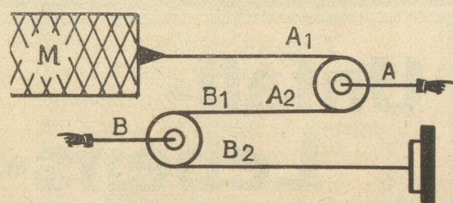
1 **Bürgermeisterli**

beliebter **Apéritif**



Nur echt von:  
**E. Meyer, Basel**

## Schwieriger Möbeltransport (Auflösung)



Wenn an den Rollen A und B gleichmäßig stark gezogen wird, so daß sich die an den Rollen ziehenden Pferde in der Sekunde einen Meter vorwärtsbewegen, dann werden in dieser Zeit die Seilstücke A1 und A2 in der Richtung A und die Seilstücke B1 und B2 in der Richtung B je einen Meter länger. Dafür wird aber — da das Seil ja eine bestimmte Länge hat — das Seil bei M um 4 Meter kürzer, d. h. der Möbelwagen würde sich in der Sekunde 4 Meter vorwärts bewegt haben. Das bedeutet eine vierfache Arbeitsleistung gegenüber dem ersten Fall, wo zwei Pferde den Wagen ohne Rollen in der Sekunde um 1 Meter voranziehen. Was hier an Weg gewonnen wird (das vierfache, kann aber nur durch eine mehrfache (auch vierfache) Kraft hervorgerufen worden sein. Mit andern Worten: Wir brauchen an jeder Rolle vier Pferde, im ganzen also acht Pferde.



„Mensch, Maxe, beim lahmen Krause können wir keine Apfel mehr klau'n!“  
„Is möglich? — Er hat wohl 'nen neuen Köter?“  
„Keene Bohne — aber seitdem der Olle, „Lebewohl“ nimmt, is er wie'n Windhund off die Beene!“

\*) Gemeint ist natürlich das berühmte, von vielen Aerzten empfohlene **Hühneraugen-Lebewohl** mit druckmilderndem Filzring für die Zehen und **Lebewohl-Ballenscheiben** für die Fußsohle. Blechdose (8 Pfaster) Fr. 1.25, erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Wenn Sie keine Enttäuschungen erleben wollen, verlangen Sie ausdrücklich das **echte Lebewohl in Blechdosen** und weisen andere, angeblich „ebensogute“ Mittel zurück.